

Jahresbericht

KirAc Stiftungsfonds alpha

zum 31. Oktober 2023

Jahresbericht des KirAc Stiftungsfonds alpha

ZUM 31. OKTOBER 2023

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht	5
■ Vermögensaufstellung	7
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	14
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	16
■ Entwicklungsrechnung	17
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	18
■ Verwendungsrechnung	19
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	20
■ Anhang - weitere Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmale	22
■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	33

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds KirAc Stiftungsfonds alpha für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Oktober 2023 vor.

Der weltweit anlegende Mischfonds muss zu mindestens 51 Prozent seines Wertes aus verzinslichen Wertpapieren in- und ausländischer Emittenten bestehen. Ein regionaler Schwerpunkt ist nicht vorgesehen. Darüber hinaus darf das Fondsvermögen zu höchstens 30 Prozent in regional nicht begrenzte Aktien oder Aktienfonds angelegt werden. Mindestens 75 Prozent der im OGAW-Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. deren Emittenten werden unter Anwendung eines Nachhaltigkeitsfilters in Kooperation mit dem Bistum Aachen ausgewählt. Es soll in solche Unternehmen und Staaten investieren werden, die mit ihrem Sozial- und Umweltverhalten einen positiven Beitrag zu den christlichen Zielen Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung leisten. Die Auswahl erfolgt durch Ausschlusskriterien. Zudem dürfen die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Auf den nachhaltigen Anlageschwerpunkt werden nur die Quoten von ETF- bzw. Zielfonds angerechnet, die als nachhaltig in oben beschriebenem Sinne gelten. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist es, risikoangemessene Wertzuwächse zu erzielen. Hierzu werden je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien, Anleihen, Genussscheine und Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Renten in EUR	7.937.270,12	30,53 %
Renten in Währung	8.827.043,70	33,96 %
Aktien in EUR	2.238.322,45	8,61 %
Aktien in Währung	5.091.858,82	19,59 %
Fondsanteile	1.408.480,00	5,42 %
Derivate	-172.434,35	-0,66 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	663.633,56	2,55 %
Summe	25.994.174,30	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
FRANKREICH 22/43 O.A.T.	2,66%
INTL DEV.ASSOC. 20/27 MTN	2,50%
IDA 21/26 MTN REGS	2,46%
CADES 22/32 MTN	2,30%
EIB 20/27 MTN	2,29%

Der Fonds erzielte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 0,25 %.

Die durchschnittliche Volatilität lag im Geschäftsjahr bei 4,82 %.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -797.432,22 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien, Renten, Devisentermingeschäften und Futures zurückzuführen.

Die Berichtserstattung nach Offenlegungsverordnung sowie der EU-Taxonomieverordnung im Berichtszeitraum sind dem Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 202/852 genannten Finanzprodukten“ zu entnehmen.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Der Angriff Russlands gegen die Ukraine im Februar 2022 wirkt sich nach wie vor auch auf das Kapitalmarktumfeld aus. Insbesondere die Veränderung von Rohstoffpreisen als auch die allgemeine Risikoaversion durch mögliche weitere Eskalation oder Verknappung des Rohstoffangebots können zu stärkeren Schwankungen führen. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer des Krieges und den Handlungen der weiteren (geld-)politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in ein Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch mögliche Auswirkungen aus Russlands Krieg gegen die Ukraine, wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

Kursänderungsrisiko von Aktien

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Zinsänderungsrisiko

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die

■ Tätigkeitsbericht

Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile

Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

Offene Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften

Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert bis zur Wertlosigkeit, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmbar sein.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur

Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingewonnenen Optionsprämie.

- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontrakts nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrunde liegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.
- Die den Derivaten zugrunde liegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden bzw. müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Durch die Verwendung von Derivaten können potenzielle Verluste entstehen, die unter Umständen nicht vorhersehbar sind und sogar die Einschusszahlungen überschreiten können. Bei außerbörslichen Geschäften, sogenannten over-the-counter (OTC)-Geschäften, können folgende Risiken auftreten:
- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich oder mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. Oktober 2023 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Wesentliche Änderungen

Mit Wirkung zum 01.02.2023 wurden der Anlageschwerpunkt wie folgt angepasst:

Alt:

Das OGAW-Sondervermögen muss zu mindestens 51 Prozent seines Wertes aus verzinslichen Wertpapieren in- und ausländischer Emittenten bestehen. Dieser Anlageschwerpunkt kann teilweise oder vollständig auch durch den Erwerb von Anteilen an anderen Investmentvermögen abgebildet werden, die nach ihren Anlagebedingungen oder ihren Satzungen ihrerseits überwiegend in Vermögensgegenstände gemäß Satz 1 investieren. In diesem Fall wird für die Einhaltung des Anlageschwerpunktes der minimale Anteil an Vermögensgegenständen gemäß Satz 1 in diesem Investmentvermögen berücksichtigt.

Mindestens 75 Prozent der im OGAW-Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. deren Emittenten werden unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeitskriterien der Pax-Bank, die unter pax-bank.de/ethik-und-nachhaltigkeit einsehbar sind, ausgewählt.

■ Tätigkeitsbericht

Dabei können die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Ziel-Investmentfonds berücksichtigt werden.

Es soll in solche Unternehmen und Staaten investieren werden, die mit ihrem Sozial- und Umweltverhalten einen positiven Beitrag zu den christlichen Zielen Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung leisten. Die Auswahl erfolgt durch Ausschlusskriterien und einen relativen Best-in-Class-Ansatz. Zudem dürfen die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Auf den nachhaltigen Anlageschwerpunkt werden nur die Quoten von ETF- bzw. Zielfonds angerechnet, die als nachhaltig in oben beschriebenem Sinne gelten.

Neu:

Das OGAW-Sondervermögen muss zu mindestens 51 Prozent seines Wertes aus verzinslichen Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten in- und ausländischer Emittenten bestehen. Dieser Anlageschwerpunkt kann teilweise oder vollständig auch durch den Erwerb von Anteilen an anderen Investmentvermögen abgebildet werden, die nach ihren Anlagebedingungen oder ihren Satzungen ihrerseits überwiegend in Vermögensgegenstände gemäß Satz 1 investieren. In diesem Fall wird für die Einhaltung des Anlageschwerpunktes der minimale Anteil an Vermögensgegenständen gemäß Satz 1 in diesem Investmentvermögen berücksichtigt. Höchstens 30 Prozent des Wertes des OGAW-Sondervermögens dürfen in Aktien und Aktienfonds investiert werden. Mindestens 75 Prozent der im OGAW-Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. deren Emittenten werden unter Anwendung eines Nachhaltigkeitsfilters in Kooperation mit dem Bistum Aachen ausgewählt. Es soll in solche Unternehmen und Staaten investieren werden, die mit ihrem Sozial- und Umweltverhalten einen positiven Beitrag zu den christlichen Zielen Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung leisten. Die Auswahl erfolgt durch Ausschlusskriterien. Zudem dürfen die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Weiterhin dürfen Emittenten bzw. Portfoliounternehmen, ihren Umsatz nicht aus der Herstellung oder dem Vertrieb aufgrund von internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonvention) geächteter Waffen generieren. Auf den nachhaltigen Anlageschwerpunkt werden nur die Quoten von ETF- bzw. Zielfonds angerechnet, die als nachhaltig in oben beschriebenem Sinne gelten.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfoliounschlagsrate in Prozent 32,9230

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung

der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	26.320.607,43	101,26
1. Aktien	7.330.181,27	28,20
Verbraucher-Dienstleistungen	1.419.751,07	5,46
Technologie	1.342.576,28	5,16
Industriewerte	1.218.521,31	4,69
Finanzwerte	1.132.455,31	4,36
Konsumgüter	1.027.163,52	3,95
Telekommunikation	451.577,03	1,74
Rohstoffe	281.104,87	1,08
Gesundheitswesen	185.045,68	0,71
Versorgungsunternehmen	137.671,36	0,53
Energiewerte	98.444,69	0,38
Immobilien	35.870,15	0,14
2. Anleihen	16.764.313,82	64,49
Anleihen supranationaler Organisationen	4.205.806,19	16,18
Regierungsanleihen	2.227.877,50	8,57
Versorgungswerte	1.398.216,18	5,38
Telekommunikation	1.333.095,93	5,13
Banking/Bankwesen	1.135.676,04	4,37
Automobil	1.079.722,53	4,15
Finanzsektor	1.030.773,55	3,97
Staatlich garantierte Anlagen	949.267,45	3,65
Konsumgüter	802.164,28	3,09
Technologie & Elektronik	703.403,71	2,71
Agency	598.111,50	2,30
Handel	525.674,10	2,02
Investitionsgüter	484.030,57	1,86
Immobilien	290.494,29	1,12
3. Derivate	104.401,20	0,40
Aktienindex-Derivate	276.835,55	1,06
Devisen-Derivate	-172.434,35	-0,66
4. Forderungen	124.316,30	0,48
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	588.914,84	2,27

■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
7. Sonstige Vermögensgegenstände	1.408.480,00	5,42
Zielfondsanteile	1.408.480,00	5,42
Rentenfonds	1.408.480,00	5,42
II. Verbindlichkeiten	-326.433,13	-1,26
Sonstige Verbindlichkeiten	-326.433,13	-1,26
III. Fondsvermögen	25.994.174,30	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								21.706.495,91	83,51
Aktien									
Euro								2.238.322,45	8,61
ACS	ES0167050915	STK	3.325	3.200	-	EUR	34,170	113.615,25	0,44
AIR LIQUIDE	FR0000120073	STK	810	150	-	EUR	161,680	130.960,80	0,50
ALLIANZ VINK.NAM.	DE0008404005	STK	390	-	-	EUR	220,900	86.151,00	0,33
ASM INT.	NL0000334118	STK	50	50	-	EUR	388,500	19.425,00	0,07
ASML HOLD. NAM.	NL0010273215	STK	195	-	125	EUR	565,300	110.233,50	0,42
BBVA	ES0113211835	STK	15.000	-	-	EUR	7,422	111.330,00	0,43
BMW	DE0005190003	STK	840	-	300	EUR	87,630	73.609,20	0,28
BNP PARIBAS	FR0000131104	STK	1.150	-	-	EUR	54,290	62.433,50	0,24
BOUYGUES	FR0000120503	STK	1.200	-	-	EUR	33,210	39.852,00	0,15
CAIXABANK	ES0140609019	STK	14.000	-	-	EUR	3,835	53.690,00	0,21
CARREFOUR	FR0000120172	STK	5.500	5.500	-	EUR	16,580	91.190,00	0,35
CIE GÉNLE ÉTS MICHELIN NAM.	FR001400AJ45	STK	2.000	-	-	EUR	28,020	56.040,00	0,22
DANONE	FR0000120644	STK	2.000	1.850	600	EUR	56,150	112.300,00	0,43
DT.POST NAM.	DE0005552004	STK	1.000	2.200	1.700	EUR	36,760	36.760,00	0,14
DT.TELEKOM NAM.	DE0005557508	STK	5.300	1.200	-	EUR	20,475	108.517,50	0,42
EIFFAGE	FR0000130452	STK	700	700	450	EUR	85,700	59.990,00	0,23
ENAGAS	ES0130960018	STK	1.800	-	-	EUR	15,795	28.431,00	0,11
FRESENIUS MED.C.	DE0005785802	STK	1.800	3.000	1.200	EUR	31,320	56.376,00	0,22
GETLINK	FR0010533075	STK	3.000	3.000	-	EUR	15,235	45.705,00	0,18
HERMES INT.	FR0000052292	STK	50	80	30	EUR	1.759,600	87.980,00	0,34
IND.DE DISEÑO TEXTIL	ES0148396007	STK	2.000	2.000	-	EUR	32,550	65.100,00	0,25
KESKO 'B'	FI0009000202	STK	2.500	5.500	4.000	EUR	15,965	39.912,50	0,15
KON.AHOLD DELHAIZE	NL0011794037	STK	4.550	2.700	-	EUR	28,000	127.400,00	0,49
KONINKLIJKE DSM	NL0000009827	STK	125	-	-	EUR	70,814	8.851,70	0,03
KPN	NL0000009082	STK	16.000	-	-	EUR	3,175	50.800,00	0,20
NESTE	FI0009013296	STK	400	-	-	EUR	31,710	12.684,00	0,05
SAP	DE0007164600	STK	1.175	425	-	EUR	126,740	148.919,50	0,57
SCHNEIDER ELEC.	FR0000121972	STK	350	200	500	EUR	144,980	50.743,00	0,20
SCOUT24 NAM.	DE000A12DM80	STK	900	400	-	EUR	58,020	52.218,00	0,20
SNAM	IT0003153415	STK	9.000	-	-	EUR	4,330	38.970,00	0,15
UCB	BE0003739530	STK	1.150	900	300	EUR	69,060	79.419,00	0,31
WOLTERS KLUWER NAM.	NL0000395903	STK	650	-	-	EUR	121,100	78.715,00	0,30
US-Dollar								3.135.452,78	12,06
ADOBE	US00724F1012	STK	100	100	-	USD	532,060	50.336,80	0,19
ALLY FIN.	US02005N1000	STK	846	-	-	USD	24,190	19.361,15	0,07
AMAZON.COM	US0231351067	STK	1.200	400	-	USD	133,090	151.095,55	0,58
APPLE	US0378331005	STK	1.599	650	700	USD	170,770	258.336,07	0,99
BEST BUY	US0865161014	STK	400	400	-	USD	66,820	25.286,66	0,10
BROADRIDGE FIN.SOL.	US11133T1034	STK	643	300	150	USD	170,640	103.804,65	0,40
CATERPILLAR	US1491231015	STK	242	-	-	USD	226,050	51.754,12	0,20
CDW	US12514G1085	STK	475	125	-	USD	200,400	90.056,76	0,35
CENCORA	US03073E1055	STK	200	200	-	USD	185,150	35.033,11	0,13
CISCO SYS.	US17275R1023	STK	2.200	600	-	USD	52,130	108.501,42	0,42
CITIGROUP	US1729674242	STK	852	-	-	USD	39,490	31.831,11	0,12
COCA-COLA	US1912161007	STK	1.000	-	1.000	USD	56,490	53.443,71	0,21

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
COLGATE-PALMOLIVE	US1941621039		STK	1.150	-	-	USD 75,120	81.729,42	0,31
DELL TECHN. 'C'	US24703L2025		STK	800	800	-	USD 66,910	50.641,44	0,19
EBAY	US2786421030		STK	528	-	-	USD 39,230	19.596,44	0,08
FASTENAL	US3119001044		STK	900	-	-	USD 58,340	49.674,55	0,19
GEN DIGITAL	US6687711084		STK	1.692	-	-	USD 16,660	26.668,61	0,10
GENUINE PARTS	US3724601055		STK	230	-	-	USD 128,860	28.039,55	0,11
HOME DEPOT	US4370761029		STK	174	-	-	USD 284,690	46.864,77	0,18
KIMBERLY-C.	US4943681035		STK	700	-	-	USD 119,640	79.231,79	0,30
LENNAR 'A'	US5260571048		STK	700	300	-	USD 106,680	70.649,01	0,27
LENNOX INT.	US5261071071		STK	200	200	-	USD 370,540	70.111,64	0,27
LOWE'S CO.	US5486611073		STK	396	150	-	USD 190,570	71.396,14	0,27
MASCO	US5745991068		STK	800	-	-	USD 52,090	39.424,79	0,15
MASTERCARD 'A'	US57636Q1040		STK	105	-	-	USD 376,350	37.385,76	0,14
MICROSOFT	US5949181045		STK	858	200	-	USD 338,110	274.454,47	1,06
MOODY'S	US6153691059		STK	150	-	-	USD 308,000	43.708,61	0,17
MORGAN STANLEY	US6174464486		STK	1.055	-	400	USD 70,820	70.686,00	0,27
NVIDIA	US67066G1040		STK	396	300	120	USD 407,800	152.780,32	0,59
NVR	US62944T1051		STK	10	10	-	USD 5.412,620	51.207,38	0,20
O'REILLY AUTOMOTIVE (NEW)	US67103H1077		STK	156	-	-	USD 930,440	137.321,32	0,53
OLD DOMINION FREIGHT LINE	US6795801009		STK	100	100	-	USD 376,660	35.634,82	0,14
OWENS CORNING (NEW)	US6907421019		STK	500	500	-	USD 113,370	53.628,19	0,21
PEPSICO	US7134481081		STK	650	200	290	USD 163,280	100.408,70	0,39
PROGRESSIVE	US7433151039		STK	793	-	250	USD 158,090	118.604,89	0,46
QUALCOMM	US7475251036		STK	493	-	-	USD 108,990	50.834,50	0,20
S&P GL.	US78409V1044		STK	150	-	-	USD 349,310	49.570,96	0,19
SYSCO	US8718291078		STK	550	-	-	USD 66,490	34.597,45	0,13
TESLA	US88160R1014		STK	235	235	-	USD 200,840	44.652,22	0,17
TEXAS INSTR.	US8825081040		STK	250	200	250	USD 142,010	33.587,98	0,13
UNION PAC.	US9078181081		STK	150	-	-	USD 207,610	29.462,16	0,11
VERIZON COMM.	US92343V1044		STK	1.516	-	-	USD 35,130	50.385,13	0,19
VISA 'A'	US92826C8394		STK	550	250	-	USD 235,100	122.332,07	0,47
ZOETIS 'A'	US98978V1035		STK	211	-	200	USD 157,000	31.340,59	0,12
Schweizer Franken								182.412,80	0,70
ABB NAM.	CH0012221716		STK	2.500	-	-	CHF 30,440	79.110,14	0,30
HOLCIM NAM.	CH0012214059		STK	900	-	500	CHF 56,080	52.468,42	0,20
KÜHNE&NAGEL INT. NAM.	CH0025238863		STK	200	300	250	CHF 244,500	50.834,24	0,20
Dänische Kronen								243.386,99	0,94
CARLSBERG 'B'	DK0010181759		STK	980	580	-	DKK 840,000	110.291,61	0,42
ORSTED	DK0060094928		STK	750	550	-	DKK 339,800	34.144,58	0,13
PANDORA	DK0060252690		STK	400	400	-	DKK 798,200	42.776,85	0,16
ROCKWOOL NAM. 'B'	DK0010219153		STK	180	180	-	DKK 1.568,000	37.814,26	0,15
VESTAS WIND SYS. NAM.	DK0061539921		STK	900	-	-	DKK 152,260	18.359,69	0,07
Englische Pfund								77.864,65	0,30
NAT.GRID	GB00BDR05C01		STK	4.000	4.000	-	GBP 9,786	44.938,87	0,17
RELX	GB00B2B0DG97		STK	1.000	1.000	-	GBP 28,680	32.925,78	0,13
Schwedische Kronen								18.963,55	0,07
H & M 'B'	SE0000106270		STK	1.500	3.000	1.500	SEK 149,300	18.963,55	0,07

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Japanische Yen								1.392.918,07	5,36
BRIDGESTONE	JP3830800003		STK	2.000	900	-	JPY 5.667,000	70.803,25	0,27
CENTRAL JAPRAILW.	JP3566800003		STK	2.500	500	-	JPY 3.396,000	53.036,84	0,20
DAIWA HOUSE IND.	JP3505000004		STK	3.300	3.300	-	JPY 4.127,000	85.078,22	0,33
FUJITSU	JP3818000006		STK	300	-	-	JPY 19.415,000	36.385,52	0,14
HONDA MOTOR	JP3854600008		STK	8.100	1.900	-	JPY 1.506,500	76.229,69	0,29
HOYA	JP3837800006		STK	200	-	-	JPY 14.335,000	17.910,09	0,07
KDDI	JP3496400007		STK	2.000	-	-	JPY 4.487,000	56.060,38	0,22
KOMATSU	JP3304200003		STK	1.400	1.400	-	JPY 3.463,000	30.286,60	0,12
KUBOTA	JP3266400005		STK	1.100	-	-	JPY 2.014,000	13.839,56	0,05
KYOCERA	JP3249600002		STK	500	-	-	JPY 7.374,000	23.032,61	0,09
MITSUBISHI ESTATE	JP3899600005		STK	3.000	-	-	JPY 1.914,000	35.870,15	0,14
MITSUBISHI UFJ FIN.GR.	JP3902900004		STK	14.000	-	-	JPY 1.257,000	109.934,32	0,42
mitsui chem.	JP3888300005		STK	1.800	1.800	-	JPY 3.763,000	42.313,28	0,16
MURATA MANUF.	JP3914400001		STK	1.500	-	-	JPY 2.477,500	23.215,33	0,09
NEC REG.S	JP3733000008		STK	700	-	-	JPY 7.205,000	31.506,63	0,12
NIPPON TEL. AND TEL.	JP3735400008		STK	70.000	-	-	JPY 176,800	77.312,60	0,30
NISSIN FOOD PRODUCTS	JP3675600005		STK	500	500	-	JPY 13.150,000	41.073,88	0,16
NITTO DENKO	JP3684000007		STK	500	-	-	JPY 9.683,000	30.244,74	0,12
NOMURA HOLD.	JP3762600009		STK	10.000	10.000	-	JPY 579,900	36.226,23	0,14
OBAYASHI	JP3190000004		STK	3.000	-	-	JPY 1.288,000	24.138,32	0,09
OSAKA GAS	JP3180400008		STK	3.300	-	-	JPY 2.842,000	58.587,91	0,23
SBI HOLD.	JP3436120004		STK	2.000	-	-	JPY 3.227,000	40.318,00	0,16
SEKISUI HOUSE	JP3420600003		STK	2.500	1.300	-	JPY 2.939,000	45.899,67	0,18
SHIMANO	JP3358000002		STK	200	-	-	JPY 21.555,000	26.930,72	0,10
SHIN-ETSU CHEM.	JP3371200001		STK	1.000	1.000	-	JPY 4.468,000	27.911,50	0,11
SONY GR.	JP3435000009		STK	700	600	300	JPY 12.425,000	54.333,09	0,21
SUMIT.MITSUI FIN.GR.	JP3890350006		STK	1.700	-	-	JPY 7.220,000	76.675,41	0,29
SUZUKI MOTOR	JP3397200001		STK	800	800	-	JPY 5.784,000	28.906,02	0,11
TOKIO MARINE HOLD.	JP3910660004		STK	3.700	-	5.000	JPY 3.343,000	77.269,50	0,30
UNICHARM	JP3951600000		STK	1.300	1.500	1.200	JPY 5.121,000	41.588,01	0,16
Verzinsliche Wertpapiere								7.937.270,12	30,53
Euro									
0,3750 % BMW FIN. MTN V.19-27	XS2055728054		EUR	600.000	-	-	% 88,996	533.973,24	2,05
0,3750 % E.ON MTN V.20-27	XS2103014291		EUR	300.000	300.000	-	% 87,372	262.115,58	1,01
0,3750 % ESSILORLUXOTTICA MTNFR0013463668 V.19-27			EUR	600.000	-	-	% 87,612	525.674,10	2,02
0,3750 % RED ELÉC.FIN. MTN V.20-28	XS2103013210		EUR	500.000	500.000	-	% 86,629	433.142,80	1,67
0,3990 % NTT FIN. MTN V.21-28	XS2411311652		EUR	600.000	600.000	-	% 84,565	507.391,44	1,95
0,5000 % SPANIEN V.20-30	ES0000012F76		EUR	450.000	-	550.000	% 82,859	372.865,50	1,43
0,6250 % CARLSBERG BREW. MTN V.20-30	XS2133071774		EUR	300.000	-	-	% 81,125	243.373,53	0,94
0,7500 % TERNA R.E.N. MTN V.20-32	XS2209023402		EUR	300.000	-	-	% 75,064	225.192,06	0,87
1,2500 % CITIGROUP MTN V.19-29	XS1980064833		EUR	250.000	-	-	% 85,178	212.946,05	0,82
1,2500 % COCA-COLA V.19-31	XS1955024986		EUR	300.000	-	-	% 84,487	253.461,30	0,98
1,5000 % CADES MTN V.22-32	FR001400A3H2		EUR	700.000	-	-	% 85,445	598.111,50	2,30

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
1,5000 % VODAFONE GR. MTN V.17-27	XS1652855815		EUR	300.000	-	-	% 92,294	276.882,48	1,07
1,7500 % BRIT.TELEC. MTN V.16-26	XS1377679961		EUR	300.000	-	-	% 95,078	285.232,59	1,10
1,7500 % DT.TELEKOM MTN V.19-31	DE000A2TSDE2		EUR	300.000	-	-	% 87,863	263.589,42	1,01
1,9500 % PORTUGAL V.19-29	PTOTEXO0024		EUR	600.000	-	-	% 93,962	563.772,00	2,17
1,9500 % SPANIEN V.15-30	ES00000127A2		EUR	200.000	-	100.000	% 90,696	181.392,00	0,70
2,0000 % VESTAS W.SYS.FIN. MTN V.22-34	XS2449929517		EUR	400.000	-	-	% 79,589	318.354,72	1,22
2,1250 % URW MTN V.20-25	FR0013506813		EUR	300.000	-	-	% 96,831	290.494,29	1,12
2,5000 % FRANKREICH V.22-43	FR001400CMX2		EUR	850.000	850.000	-	% 81,307	691.109,50	2,66
3,4500 % BELGIEN V.23-43	BE0000359688		EUR	450.000	450.000	-	% 93,053	418.738,50	1,61
3,5000 % MOTABILITY OPER.GR. MTN 23-31	XS2574870759		EUR	125.000	125.000	-	% 95,563	119.453,71	0,46
3,6250 % TERNA R.E.N. MTN V.23-29	XS2607193435		EUR	200.000	200.000	-	% 97,164	194.327,96	0,75
3,8750 % VOLVO TREA. MTN V.23-26	XS2671621402		EUR	166.000	166.000	-	% 99,805	165.675,85	0,64
US-Dollar								5.885.226,28	22,64
0,7500 % IDA MTN V.20-27	XS2187525196		USD	800.000	-	-	% 86,004	650.927,70	2,50
0,7500 % KFW V.20-30	US500769JG03		USD	600.000	-	-	% 75,516	428.660,09	1,65
0,8750 % EIB V.20-30	US298785JE71		USD	500.000	-	-	% 77,191	365.140,96	1,40
0,8750 % IDA MTN V.21-29	XS2337107259		USD	750.000	-	-	% 89,976	638.428,83	2,46
1,6250 % EIB MTN V.19-29	US298785JA59		USD	600.000	-	-	% 83,398	473.403,31	1,82
1,7500 % ASIAN DEV.BK. V.19-29	US045167EP43		USD	600.000	-	-	% 83,712	475.186,58	1,83
2,2500 % INTER-AMER.DEV.BK. MTN V.19-29	US4581X0DG01		USD	600.000	-	-	% 86,756	492.462,79	1,89
2,7570 % MITSUB.UFJ FIN.GR. V.16-26	US606822AJ33		USD	350.000	-	-	% 91,103	301.665,70	1,16
2,8750 % KFW V.18-28	US500769HS68		USD	600.000	-	-	% 91,714	520.607,36	2,00
3,1250 % MORGAN STANLEY MTN V.16-26	US61761J3R84		USD	250.000	-	-	% 92,541	218.876,46	0,84
3,2000 % CITIGROUP V.16-26	US172967KY63		USD	250.000	-	-	% 92,191	218.049,60	0,84
3,3000 % AMER.EXPR.CRED. MTN V.17-27	US0258M0EL96		USD	350.000	-	-	% 91,446	302.801,32	1,16
3,7500 % EIB V.23-33	US298785JV96		USD	600.000	600.000	-	% 90,828	515.577,80	1,98
5,8500 % SOUTH.CAL.EDISON V.22-27	US842400HS51		USD	300.000	300.000	-	% 99,865	283.437,78	1,09
Englische Pfund								594.678,22	2,29
0,7500 % EIB NSV V.20-27	XS2110832040		GBP	600.000	-	-	% 86,332	594.678,22	2,29
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								2.387.999,18	9,19
Aktien									
US-Dollar								40.859,98	0,16
FACTSET RESE.SYS.	US3030751057		STK	100	-	-	USD 431,890	40.859,98	0,16
Verzinsliche Wertpapiere									
US-Dollar								2.347.139,20	9,03
1,3750 % U.S.BANCORP MTN V.20-30	US91159HJA95		USD	600.000	-	-	% 70,998	403.014,69	1,55
2,4000 % AUTODESK V.21-31	US052769AH94		USD	300.000	300.000	-	% 76,897	218.251,30	0,84
2,8500 % NVIDIA V.20-30	US67066GAF19		USD	600.000	600.000	-	% 85,468	485.152,41	1,87
2,9500 % MASTERCARD V.16-26	US57636QAG91		USD	150.000	-	-	% 93,206	132.270,29	0,51
2,9670 % HONDA MOTOR V.22-32	US438127AC63		USD	700.000	700.000	-	% 82,408	545.749,29	2,10

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
3,0000 % PEPSICO V.17-27	US713448DY13		USD	350.000	-	-	%	92,209	305.329,45	1,17
3,5910 % MORGAN STANLEY FRN V.17-28	US61744YAK47		USD	300.000	-	-	%	90,681	257.371,77	0,99
Investmentanteile								1.408.480,00	5,42	
Gesellschaftseigene Investmentanteile										
Euro								1.408.480,00	5,42	
MONEGA DÄN.COVB.D. 'I'	DE000A1JSW48		ANT	4.100	-	3.400	EUR	87,460	358.586,00	1,38
MONEGA DÄN.COVB.D. 'I'	DE000A2PF0F8		ANT	6.772	-	-	EUR	73,150	495.371,80	1,91
MONEGA DÄNISCHE COVB.D. 'I'	DE000A141WH1		ANT	6.779	-	-	EUR	81,800	554.522,20	2,13
Summe Wertpapiervermögen								25.502.975,09	98,11	
Derivate								104.401,20	0,40	
Aktienindex-Derivate										
Aktienindex-Terminkontrakte								276.835,55	1,06	
MSCI EUROPE FUTURE 181223		EUREX	STK	-100			EUR	114.500,00	0,44	
S&P 500 INDEX MINI FUT. 12/23		CME	STK	-15			USD	98.616,37	0,38	
TOPIX FUTURE 12/23		TSE	STK	-10			JPY	63.719,18	0,25	
Devisen-Derivate										
Devisenterminkontrakte								-172.434,35	-0,66	
USD/EUR 7.000.000,00		OTC						-172.434,35	-0,66	
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								588.914,84	2,27	
Bankguthaben								588.914,84	2,27	
EUR-Guthaben bei:										
Verwahrstelle										
DZ BANK AG DEUTSCHE ZENTRAL-GENOSSENSCHAFTSBANK, FRANKFURT AM MAIN			EUR	379.986,65			%	100,000	379.986,65	1,46
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
DZ BANK AG DEUTSCHE ZENTRAL-GENOSSENSCHAFTSBANK, FRANKFURT AM MAIN			JPY	13.184.346,00			%	100,000	82.362,32	0,32
DZ BANK AG DEUTSCHE ZENTRAL-GENOSSENSCHAFTSBANK, FRANKFURT AM MAIN			USD	133.780,12			%	100,000	126.565,87	0,49
Sonstige Vermögensgegenstände								124.316,30	0,48	
ZINSANSPRÜCHE			EUR	107.041,53				107.041,53	0,41	
DIVIDENDENANSPRÜCHE			EUR	17.274,77				17.274,77	0,07	

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Sonstige Verbindlichkeiten								-326.433,13	-1,26
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-40.920,25				-40.920,25	-0,16
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-8.677,33				-8.677,33	-0,03
ERHALTENE VARIATION MARGIN			EUR	-276.835,55				-276.835,55	-1,06
Fondsvermögen						EUR		25.994.174,30	100,00^{*)}
Anteilwert						EUR		42,45	
Umlaufende Anteile						STK		612.372,00	

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.10.2023 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.10.2023

Schweizer Franken	(CHF)	0,96195 = 1 (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,46385 = 1 (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,87105 = 1 (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	160,07740 = 1 (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,80950 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,05700 = 1 (EUR)

■ Marktschlüssel

b) Terminbörsen

CME	Chicago - Chicago Mercantile Exchange (CME)
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)
TSE	Tokio - Tokyo SE (TSE) - Options and Futures
c) OTC	Over-the-Counter

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Euro

AKZO NOBEL	NL0013267909	STK	-	300
ANHEUSER-BUSCH	BE0974293251	STK	1.000	1.900
DAVIDE CAMPARI-MILANO NAM.	NL0015435975	STK	-	2.000
EDP	PTEDP0AM0009	STK	10.000	10.000
EVONIK IND. NAM.	DE000EVNK013	STK	-	2.300
FINECOBK.BCA.FINE CO	IT0000072170	STK	-	6.000
HEINEKEN	NL0000009165	STK	-	350
IPSEN	FR0010259150	STK	-	300
KONE (NEW)	FI0009013403	STK	-	1.700
L'ORÉAL	FR0000120321	STK	-	375
LVMH	FR0000121014	STK	-	210
PERNOD RICARD (C.R.)	FR0000120693	STK	-	600
RÉMY COINTREAU	FR0000130395	STK	-	250
SIEMENS NAM.	DE0007236101	STK	-	800
VIVENDI	FR0000127771	STK	-	2.500

US-Dollar

AMER.FIN.GR.	US0259321042	STK	-	300
C.H. ROBINSON WORLDW. (NEW)	US12541W2098	STK	-	1.008
DOLLAR GENERAL (NEW)	US2566771059	STK	-	363
ENPHASE EN.	US29355A1079	STK	200	200
FIRSTENERGY	US3379321074	STK	-	1.100
GEN.MILLS	US3703341046	STK	-	1.200
IBM	US4592001014	STK	-	300
INTERPUB.GR.CO.	US4606901001	STK	-	1.500
METTLER-TOLEDO INT.	US5926881054	STK	-	45
PROCTER & GAMBLEUS	7427181091	STK	-	793
STARBUCKS	US8552441094	STK	-	493
UPS 'B'	US9113121068	STK	-	250
WILLIAMS CO.	US9694571004	STK	1.000	2.000

Schweizer Franken

ACCELERON IND. NAM.	CH1169360919	STK	-	125
UBS GR. NAM.	CH0244767585	STK	-	4.000
ZURICH INS.GR. NAM.	CH0011075394	STK	-	195

Dänische Kronen

NOVO-NORDISK NAM. 'B'	DK0060534915	STK	-	1.050
-----------------------	--------------	-----	---	-------

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Englische Pfund

DIAGEO	GB0002374006	STK	-	3.000
NATWEST GR.	GB00BM8PJY71	STK	-	15.785
SMITHS GR.	GB00B1WY2338	STK	-	2.500
UNILEVER	GB00B10RZP78	STK	-	2.300
VODAFONE GR.	GB00BH4HKS39	STK	-	24.000

Schwedische Kronen

SVENS.CELL. 'B'	SE0000112724	STK	4.000	4.000
-----------------	--------------	-----	-------	-------

Japanische Yen

AJINOMOTO	JP3119600009	STK	-	1.800
BANDAI NAMCO HOLD.	JP3778630008	STK	-	800
DAIKIN IND.	JP3481800005	STK	-	200
KINTETSU GR.HOLD.	JP3260800002	STK	-	1.700
KIRIN HOLD.	JP3258000003	STK	-	4.000
KOBAYASHI PHARMA.CO.	JP3301100008	STK	-	300
KOSE	JP3283650004	STK	400	400
MITSUBISHI HEAVY IND.	JP3900000005	STK	-	800
NINTENDO	JP3756600007	STK	-	1.000
NITORI	JP3756100008	STK	300	300
OMRON	JP3197800000	STK	-	600
ONO PHARMA.	JP3197600004	STK	-	2.400
SOFTBANK GR.	JP3436100006	STK	-	1.100
SUBARU	JP3814800003	STK	-	1.800
SYSMEX	JP3351100007	STK	-	200
TOYOTA MOTOR	JP3633400001	STK	-	4.400
WEST JAP.RAILW.	JP3659000008	STK	1.000	1.000
YAKULT HONSHA	JP3931600005	STK	800	800

Verzinsliche Wertpapiere

Euro

0,7500 % TAKEDA PHARMA. V.20-27	XS2197348324	EUR	-	450.000
0,8750 % PERNOD-RICARD V.19-31	FR0013456449	EUR	-	300.000
1,7500 % HEINEKEN MTN V.18-31	XS1877595014	EUR	-	300.000
1,8750 % CIE D.ST.GOBAIN MTN V.19-31	XS1962571011	EUR	-	300.000

US-Dollar

3,2500 % EIB V.14-24	US298785GJ95	USD	-	600.000
----------------------	--------------	-----	---	---------

■ **Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind**

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

Euro

0,5000 % SOLVAY V.19-29	BE6315847804	EUR	-	300.000
-------------------------	--------------	-----	---	---------

US-Dollar

1,2000 % GILEAD SCIEN. V.20-27	US375558BX02	USD	-	300.000
1,9500 % IBM V.20-30	US459200KJ94	USD	-	200.000
2,7600 % TOYOTA MOT. V.19-29	US892331AG44	USD	-	600.000
2,9500 % ORACLE V.20-30	US68389XBV64	USD	-	350.000
3,0000 % PROCTER & G. V.20-30	US742718FH71	USD	-	300.000

■ **Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen**

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
---------------------	------------------------------	------------------

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte **EUR** **7.564**

Basiswerte: (MSCI EUROPE FUTURES 06/23, S&P 500 INDEX MINI FUT. 06/23, TOPIX FUTURE 06/23)

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

	EUR	15.986
USD/EUR	EUR	15.986

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

		EUR
		insgesamt
Anteile im Umlauf	612.372,00	
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		26.707,97
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		182.001,55
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		26.778,47
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		299.213,88
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		6.717,80
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		24.113,71
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer		-31.234,08
10. Sonstige Erträge		5,88
Summe der Erträge		534.305,18
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		0,00
2. Verwaltungsvergütung		-101.047,53
3. Verwahrstellenvergütung		-19.541,75
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-11.714,62
5. Sonstige Aufwendungen		-17.788,84
Summe der Aufwendungen		-150.092,74
III. Ordentlicher Nettoertrag		384.212,44
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		993.738,24
2. Realisierte Verluste		-1.791.170,46
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-797.432,22
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-413.219,78
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		126.519,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		351.265,97
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		477.785,69
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		64.565,91

■ Entwicklungsrechnung

	EUR
	insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	25.831.359,87
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-270.290,31
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	367.019,76
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	367.019,76
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	1.519,07
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	64.565,91
davon nicht realisierte Gewinne	126.519,72
davon nicht realisierte Verluste	351.265,97
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	25.994.174,30

■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Das Sondervermögen wurde am 02.11.2020 aufgelegt.

	31.10.2021	31.10.2022	31.10.2023
Vermögen in Tsd. EUR	28.011	25.831	25.994
Anteilwert in EUR	49,97	42,78	42,45

■ Verwendungsrechnung

	EUR	EUR
	insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	612.372,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	459.532,52	0,75
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,01	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-413.219,78	-0,67
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ^{*)}	872.752,29	1,43
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	459.532,52	0,75
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	459.532,52	0,75

^{*)} Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 13.834.409,91

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte, sofern außerbörslich
DZ BANK AG DEUTSCHE ZENTRAL GENOSSENSCHAFTSBANK

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen 98,11 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen 0,40 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert (EUR) 42,45
Umlaufende Anteile (STK) 612.372,00

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtäglich).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile:

Investmentanteile	Verwaltungsvergütung ¹⁾
Monega Dän.Cov.Bd. 'I'	0,17000 % p.a.
Monega Dän.Cov.Bd. 'I'	0,17000 % p.a.
Monega Dänische Cov.Bd. 'I'	0,17000 % p.a.

¹⁾ Von anderen Kapitalverwaltungsgesellschaften bzw. ausländischen Investmentgesellschaften berechnete Verwaltungsvergütung.

Bei den Angaben zu Verwaltungsvergütungen handelt es sich um den von den Gesellschaften maximal belasteten Prozentsatz.
Quelle: WM Datenservice, Verkaufsprospekte

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge gezahlt.
Im Berichtszeitraum wurden keine Rücknahmeabschläge gezahlt.

Transaktionskosten EUR 22.405,49

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) 0,57 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-101.047,53
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Gebühren externer Dienstleister, z.B. V&R, S&P	EUR	-11.083,64
--	-----	------------

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -4.206,70 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2022 betreffend das Geschäftsjahr 2022.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 gezahlten Vergütungen beträgt 4,23 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 41 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 3,37 Mio. EUR auf feste und 0,87 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)	
	EUR 4,23
davon fix	EUR 3,37
davon variabel	EUR 0,87

Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: **41**

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2022 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)	
	EUR 3,50
davon an Geschäftsführer	EUR 1,00
davon an sonstige Führungskräfte	EUR 1,41
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR 2,18
davon an übrige Risktaker	EUR 0,84

*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2022 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR): **0,31**

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, öffentlichen Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
KirAc Stiftungsfonds alpha

Unternehmenskennung (LEI-Code):
52990074C0YNHCl8ON45

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja
 Nein

<p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: <u> </u>%</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: <u> </u>%</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 29,00% an nachhaltigen Investitionen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt</p>
--	---



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu mindestens 75 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den nachfolgend näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Im Einzelnen wurden folgende ökologische bzw. soziale Merkmale beworben: Es wurde mindestens zu 75 Prozent der im OGAW-Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. deren Emittenten, entsprechende Filterkriterien sind in MSCI hinterlegt und basierend darauf wird eine Positivliste hinterlegt. Es wurde in solche Unternehmen und Staaten investiert, die mit ihrem Sozial- und Umweltverhalten einen positiven Beitrag zu den christlichen Zielen Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung leisten. Dabei richtete sich das Fondsvermögen grundsätzlich an den 10 Prinzipien des UN Global Compact aus. Kritische Branchen und Sektoren, die ihren Umsatz aus kontroversen Geschäftsfeldern wie Rüstung/geächteten Waffen, Tabak und Kohle generieren, wurden ausgeschlossen. Zudem durften die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Für das Sondervermögen wurde kein Referenzwert benannt, um die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen. Die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden im Berichtszeitraum voll erfüllt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Es wurde laufend geprüft, ob die Ausschlusskriterien, welche in den Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten werden, eingehalten wurden. Hierbei wurden sowohl die 10 Prinzipien des UN Global Compact, als auch Geschäftsfelder und -praktiken berücksichtigt. Im Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Zum aktuellen Berichtszeitpunkt liegen keine vergleichbaren Zeiträume in der Vergangenheit vor.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds strebte Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten von mindestens 5 Prozent zu den Umweltzielen Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) an, soweit für diese Investitionen Daten in ausreichendem Maße verfügbar waren. Der prozentuale Anteil der Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten, die mit der Taxonomie-Verordnung in Einklang standen, wurde anhand von jeweils aktuell verfügbaren Informationen, entweder direkt von den Beteiligungsunternehmen oder von Drittanbietern, eingeholt und anhand dessen plausibilisiert.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Zur Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen ökologischer oder sozialer nachhaltiger Anlageziele durch die nachhaltigen Investitionen, wurden die durch MSCI ESG Research LLC verfügbaren Daten in Bezug auf die Nachhaltigkeitsfaktoren laufend überwacht und ausgewertet.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) handelt es sich um 18 verpflichtende Kennzahlen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung sowie 46 weiteren freiwilligen, vordefinierten Indikatoren, die nachteilige Auswirkungen des Finanzproduktes auf Umwelt und Gesellschaft abbilden sollen. Die verpflichtenden Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden sehr gut durch die Einhaltung internationaler Normen repräsentiert. So wurden Themen wie Biodiversität,

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Energieverbrauch, Wasserverschmutzung (Umwelt), Einhaltung und Förderung von Menschenrechten, Beachtung von Arbeitsnormen wie z.B. faire Bezahlung und gute Unternehmensführung durch Beachtung der UN Global Compact Regeln und eines Kontroversenscreenings des externen ESG-Datenanbieters MSCI ESG Research LLC, das speziell auf die Themengebiete der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gerichtet ist, laufend geprüft. Weitergehende Arbeitsnormen stellte der Kriterienkatalog der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO) zur Verfügung. Bei den Methoden zur Analyse von guter Unternehmensführung wurden häufig Werte (sogenannte „Scores“ bzw. „Flags“) aus mehreren Kriterien gebildet, wobei jeder Einzelwert keine schlechte Beurteilung aufweisen durfte.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachhaltigen Investitionen waren zu jedem Zeitpunkt im Einklang mit den 10 Prinzipien des UN-Global Compact und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, die laufend über die Nachhaltigkeitsfaktoren Wasser, Abfall, Biodiversität, Soziales und Beschäftigung berücksichtigt wurden. Die nachhaltigen Investitionen waren ebenfalls im Einklang mit den Grundprinzipien und Rechten aus den acht Kernübereinkommen, die in der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit festgelegt sind. Die Einhaltung wurde laufend über entsprechende Positiv- bzw. Negativlisten durch das Fonds- und Risikomanagement überwacht. Ausführliche Informationen zu dem Investitionsprozess finden Sie unter www.monega.de/nachhaltigkeit.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) handelt es sich um 18 verpflichtende Kennzahlen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung sowie 46 weiteren freiwilligen, vordefinierten Indikatoren, die nachteilige Auswirkungen des Finanzproduktes auf Umwelt und Gesellschaft abbilden sollen. Die verpflichtenden Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden sehr gut durch die Einhaltung internationaler Normen repräsentiert. So wurden Themen wie Biodiversität, Energieverbrauch, Wasserverschmutzung (Umwelt), Einhaltung und Förderung von Menschenrechten, Beachtung von Arbeitsnormen wie z.B. faire Bezahlung und gute Unternehmensführung durch Beachtung der UN Global Compact Regeln und eines Kontroversenscreenings des externen ESG-Datenanbieters MSCI ESG Research LLC, das speziell auf die Themengebiete der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gerichtet ist, laufend geprüft. Weitergehende Arbeitsnormen stellte der Kriterienkatalog der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO) zur Verfügung. Bei den Methoden zur Analyse von guter Unternehmensführung wurden häufig Werte (sogenannte „Scores“ bzw. „Flags“) aus mehreren Kriterien gebildet, wobei jeder Einzelwert keine schlechte Beurteilung aufweisen durfte.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.11.2022 - 31.10.2023

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
FRANKREICH 22/43 O.A.T. (FR001400CMX2)	Bonds/Sovereign	2,94%	Frankreich
HONDA MOTOR 22/32 (US438127AC63)	Bonds/Automotive	2,18%	USA
EIB 23/33 (US298785JV96)	Bonds/Supranational	2,09%	USA
EIB EUR.INV.BK 14/24 (US298785GJ95)	Bonds/Supranational	2,06%	USA
NTT FINANCE 21/28 MTN (XS2411311652)	Bonds/Telecommunications	1,92%	Japan
TOYOTA MOTOR 19/29 (US892331AG44)	Bonds/Automotive	1,90%	Japan
BELGIQUE 23/43 (BE0000359688)	Bonds/Sovereign	1,71%	Belgien
RED EL.FIN. 20/28 MTN (XS2103013210)	Bonds/Utility	1,68%	Spanien
TAKEDA PHARMA. 20/27 (XS2197348324)	Bonds/Healthcare	1,52%	Japan
NVIDIA CORP 20/30 (US67066GAF19)	Bonds/Technology and Electronics	1,28%	USA
MONEGA DAENISCH.COVE.BD.I (DE000A1JSW48)	Fondsanteile	1,13%	Deutschland
ORACLE 20/30 (US68389XBV64)	Bonds/Technology and Electronics	1,09%	USA
SOLVAY 19/29 (BE6315847804)	Bonds/Basic Industry	1,08%	Belgien
E.ON SE MTN 20/27 (XS2103014291)	Bonds/Utility	1,01%	Deutschland
SAINT-GOBAIN 19/31 (XS1962571011)	Bonds/Bau und Materialien	0,99%	Frankreich

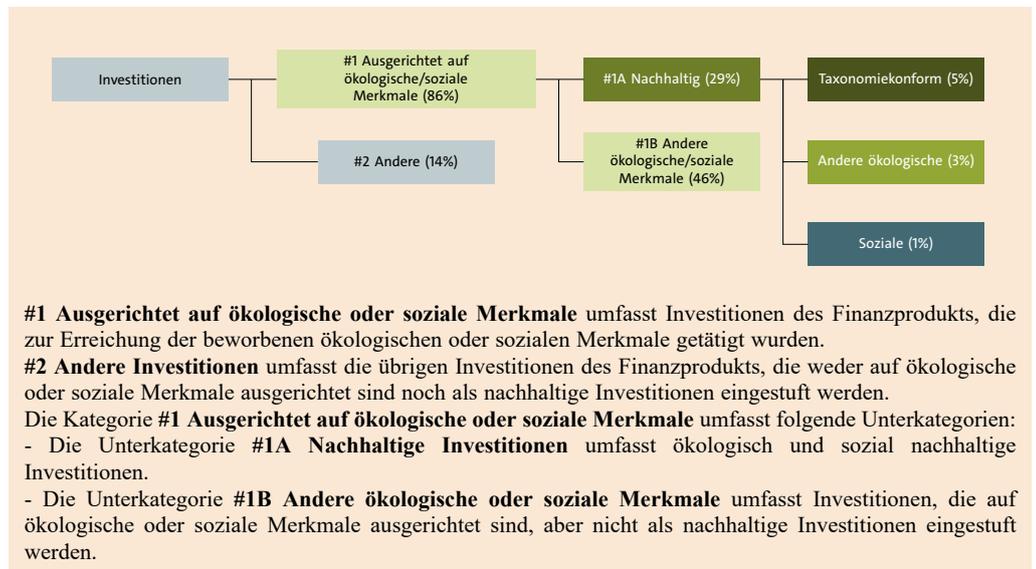


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● *Wie sah die Vermögensallokation aus?*

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 75 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den oben näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Die Einhaltung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale wurde laufend durch das Fonds- und Risikomanagement der Monega KAG überwacht. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Welche anderen Investitionen getätigt wurden klärt die Frage „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“. Da die nachhaltigen Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Anteilen nach „Taxonomiekonform“, „Andere ökologische“ und „Soziales“ nicht trennscharf möglich. Es kann beim Ausweis der getätigten nachhaltigen Investitionen daher zu Überschneidungen kommen. Außerdem werden unter #1A Unternehmen als Ganzes hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit bewertet und die Gesamtinvestition des Fonds in den jeweiligen Vermögensgegenstand angerechnet. Unter „Taxonomiekonform“, „Andere Umweltziele“ und „Soziale Ziele“ werden jedoch nur die dementsprechenden Umsatzanteile der jeweiligen Geschäftstätigkeit des Unternehmens aufgeführt. Insofern sind hier zum Teil auch deutliche Summenabweichungen zwangsläufig bzw. möglich.



● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Investitionen wurden in den folgenden Wirtschaftssektoren getätigt.

Sektor	Anteil
Automobil	1,88%
Banken	1,72%
Bau und Materialien	1,74%
Chemie	0,89%
Energie	0,38%
Finanzdienstleister	1,56%
Gesundheit/Pharma	0,71%
Handel	1,56%
Immobilien	0,14%
Industrie	2,95%
Konsumgüter und Dienstleistungen	1,59%
Medien	0,43%
Nahrungsmittel und Tabak	1,64%
Privater Konsum und Haushalt	2,31%
Rohstoffe	0,19%
Technologie	5,16%
Telekommunikation	1,74%
Versicherungen	1,08%
Versorger	0,53%
Fondsanteile	5,42%
Andere Investitionen	2,11%
Bonds/Agency	2,30%
Bonds/Automotive	4,15%
Bonds/Banking	4,37%
Bonds/Capital Goods	1,86%
Bonds/Consumer Goods	3,09%
Bonds/Financial Services	3,97%
Bonds/Government Guaranteed	3,65%
Bonds/Real Estate	1,12%
Bonds/Retail	2,02%
Bonds/Sovereign	8,57%
Bonds/Supranational	16,18%
Bonds/Technology und Electronics	2,71%
Bonds/Telecommunications	5,13%
Bonds/Utility	5,38%



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Im Berichtszeitraum wurde nicht in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert. Die ausgewiesenen Quoten beinhalten ausschließlich von den Emittenten berichteten Daten. Zusätzlich zu Investitionen in Unternehmen mit taxonomiekonformen Umsätzen in Höhe von 5,33% tätigte der Fonds Investitionen in Unternehmen mit taxonomiefähigen Umsätzen in Höhe von 1,67%.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomeikonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

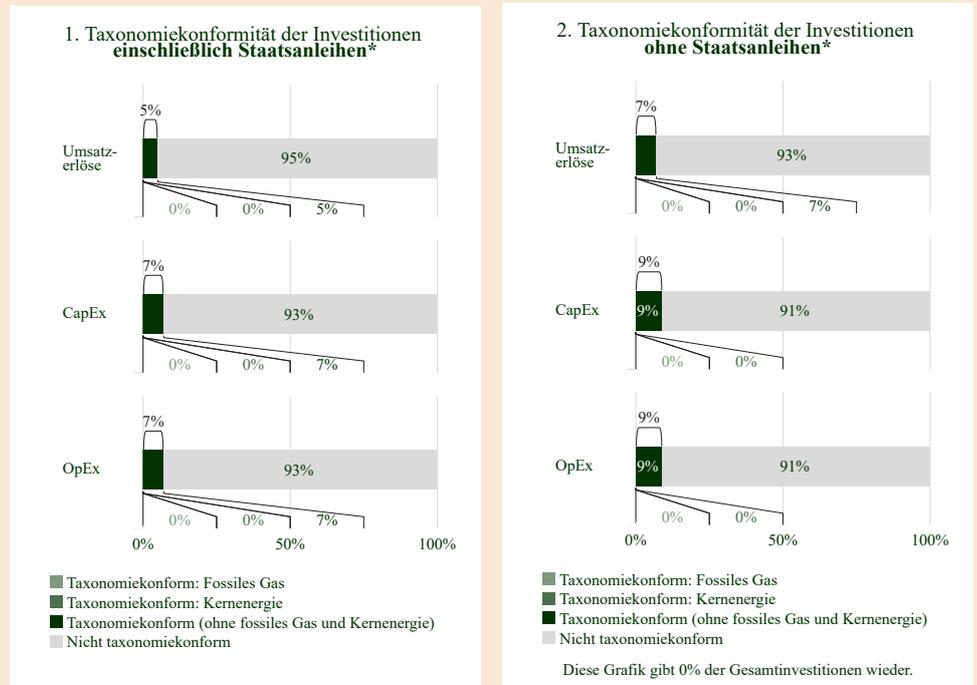
Ja:
 In fossiles Gas In Kernenergie
 Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomeikonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Die Berechnung des Anteils erfolgt stichtagsbasiert zum Geschäftsjahresende des Fonds.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	4,48%
Übergangstätigkeiten	0,01%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.

 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Anteil nachhaltiger Investitionen, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug im Berichtszeitraum 23,57%. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betrug im Berichtszeitraum 28,91%. Dabei ist die Festlegung von spezifischen Anteilen der nachhaltigen Investitionen an "nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel" nicht trennscharf von anderen Zielen möglich.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Obwohl der Fonds keine sozialen Ziele anstrebte, tätigte er 1% soziale Investitionen.

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter "Andere Investitionen" fielen Investitionen, für die nicht ausreichend Daten zur Bewertung vorliegen sowie Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Es ist nicht ausgeschlossen, dass hier auch Investitionen getätigt wurden, die zum Investitionszeitpunkt negative ESG-Merkmale aufwiesen, aber erwarten ließen, dass innerhalb eines definierten Zeitraums ab Investitionszeitpunkt die Anlageziele des Fonds erfüllt würden. Durch die Ausschlusskriterien wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz erreicht.

 **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Monega gestaltet ihre Investmentprozesse nach dem unter www.monega.de/nachhaltigkeit dargelegten Verständnis von verantwortlichem Investieren. Insoweit kombiniert Monega die klassische Finanzanalyse mit der Nachhaltigkeitsanalyse. Letztgenannte umfasst ebenfalls sämtliche der Monega Fonds und überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf oben genannte Nachhaltigkeitsfaktoren haben können, unabhängig davon, ob diese als nachhaltig ausgewiesen und vertrieben werden. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, werden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, welche in ihren Auswertungen sowohl die Ergebnisse einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) anzeigt, als auch weitere Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) beinhaltet. Das Portfoliomanagement kann auf diese Analyseergebnisse zugreifen und die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen der wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmens- und Staatsemitenten einsehen.

Köln, den 29.02.2024

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens KirAc Stiftungsfonds alpha – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Oktober 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Oktober 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Dar-

stellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 29. Februar 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Möllenkamp
Wirtschaftsprüfer

